

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

16.08.2026

Gesundheitsministerin Petra Köpping reist mit Vertretern von Krankenhäusern, Trägern im Bereich Pflege und Verbänden nach Südkorea

**Schwerpunktthema: Digitalisierung und Robotik im
Gesundheitswesen**

Südkorea zählt zu den innovativsten Gesundheitsmärkten Asiens. Gründe dafür sind eine schnell alternde Bevölkerung, ein hoher Digitalisierungsgrad und umfangreiche staatliche Investitionen. Die jährlich in Seoul stattfindende Fachmesse »K-Hospital + Healthtech Fair« (KHF) zeigt die neuesten Entwicklungen im Gesundheitswesen und bei den zentralen Themen der digitalen Transformation. Dazu zählen Gesundheitspolitik, Smart Hospitals, physische KI, digitale Pathologie, medizinische Informatik und Cybersicherheit.

Anlässlich dieses Branchenereignisses reist Sozialministerin Petra Köpping vom 16. bis 21. August nach Seoul. Sie wird dabei unter anderem von Führungskräften mehrerer sächsischer Krankenhäuser und Trägern von Pflegeeinrichtungen, Wohlfahrtsverbänden und berufsständigen Vertretungen sowie Mitgliedern des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt im Sächsischen Landtag und der kommunalen Ebene begleitet.

Gesundheitsministerin Petra Köpping: »In Sachsen haben wir bereits Erfahrungen mit der Gestaltung des demografischen Wandels. Dies gilt in besonderem Maße auch für das Gesundheitswesen. In den nächsten Jahren wird der Anteil der Personen über 65 Jahre weiter steigen. Gleichzeitig bleibt der Fachkräftemangel eine Herausforderung. Für eine moderne, effiziente und zukunftssichere Gesundheitsversorgung im Freistaat ist die Digitalisierung eine zentrale Voraussetzung. Digitale Technologien und Lösungen – etwa für Prävention, Diagnose, Behandlung und Management – bieten große Chancen im Gesundheitswesen. Dies gilt für Beschäftigte und Patientinnen und Patienten. Daher werde ich gemeinsam mit

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt**
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

Vertreterinnen und Vertretern aus dem Bereich Gesundheit und Pflege nach Südkorea reisen. Unser Ziel ist es, Einblicke in das südkoreanische Gesundheitswesen zu gewinnen und Ansätze zu identifizieren, die sich mit großer Wahrscheinlichkeit auf den Freistaat Sachsen übertragen lassen. Ich freue mich über das große Interesse der Branche an meiner Reise. Mein Ziel ist es, in Südkorea Türen für die sächsischen Vertreter für Projekte und Geschäftsbeziehungen zu öffnen.«

Geplant sind neben dem Besuch der Fachmesse KHF Termine in ambulanten und stationären Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen. Dazu zählt beispielsweise das Hallym University Sacred Heart Hospital. Das Krankenhaus nutzt seit 2019 ein digitales Kontrollzentrum für die Patientenüberwachung. Zudem gibt es dort 77 Serviceroboter, die in den Bereichen Logistik, Desinfektion und Pflege eingesetzt werden. Auf der Agenda steht zudem u.a. ein Besuch des Samsung Medical Center. Es gilt als Pionier des »Smart Hospitals«. Durch papierlose Abläufe, automatisierte Logistik und Roboter-Unterstützung wird das Fachpersonal spürbar entlastet.

Im weiteren Verlauf der Reise sind auch Gespräche mit Verbänden und Institutionen wie z.B. der Korean Hospital Association geplant sowie Besuche von Unternehmen, die innovative Lösungen für das Gesundheitswesen anbieten.